

NDR Kultur, Montag bis Sonnabend, 7.50 bis 7.53 Uhr,
hier: 3. Oktober 2006/Hörerbrief

Opfer des Formatradios bei NDR Kultur: die Morgenandacht

Bisher gab es ein sich anschließendes Musikstück, das die Textaussage ergänzt, seit kurzem gibt es Bizet, Grieg, Rosetti, Mozart... und Eigenwerbung

*„Es handelt sich täglich um eine Wiederholung der Sendung **von NDR Info** um 5.55 Uhr. Dort erscheint die Morgenandacht unmittelbar vor den Nachrichten, und zwar in der von den jeweiligen Autoren gewählten Form: Zu einem dreiminütigen Wortbeitrag (mit einem durchlaufenden Wochenthema) gehört **ein sich anschließendes zweiminütiges Musikstück**, das die Textaussage ergänzt und das früher auch gewissenhaft in der Internet-Veröffentlichung stand.*

*Was der Info-Sender kann, bringt **der NDR Kultur** nicht fertig: Der Text wird hier um 7.50 Uhr gesendet, aber **ohne das dazugehörige Musikstück**.*

Die Moderatorenstimme übernimmt sofort die Absage, und bis zu den Nachrichten gibt es noch zweimal Bizet, Grieg, Rosetti oder heute Mozart, plus einmal – moderiert – Eigenwerbung für ‚Aktuell‘.

Die Morgenandacht geht darin unter wie ein unvermeidliches Übel, aber sie zu streichen traut man sich offenbar nicht.“

Zuschrift einer Hörerin aus Göttingen